

BACCALAURÉAT GÉNÉRAL

SESSION 2004

ALLEMAND LV1

Séries ES et S

Durée : 3 heures

Coefficient : 3

L'usage de la calculatrice et du dictionnaire n'est pas autorisé.

*Dès que le sujet vous est remis, assurez-vous qu'il est complet.
Ce sujet comporte 9 pages numérotées de 1/9 à 9/9.*

Ce cahier est destiné à recevoir vos réponses. Vous le remettrez à la fin de l'épreuve. Ne vous en servez pas comme d'un brouillon. Il n'est pas prévu de vous en fournir un second. Vous ne pouvez pas utiliser de feuilles supplémentaires.

BARÈME

- | | | |
|-----|---------------|-----------|
| I. | Compréhension | 10 points |
| II. | Expression | 10 points |

Leon nahm ein Ledertuch aus dem Handschuhfach und wischte erst seine Brille trocken und dann die Fahrerseite der Windschutzscheibe¹ frei. Er drückte das Leder Martina in die Hand, drehte den Zündschlüssel um. Das Auto sprang wie immer an, aber das Wischerblatt rührte sich nicht. Leon probierte die verschiedenen Geschwindigkeitsstufen durch, schaltete den Scheibenwischer² aus und wieder ein.

5 -,„Geht er nicht?“ fragte Martina.

-,„Das siehst du doch!“

Auf den Fenstern zogen die Regentropfen Schlieren³ hinter sich her, flossen zitternd ineinander und rollten schwer geworden abwärts. Leon kannte sich mit Autos nicht aus. Er hielt sich für einen mehr als guten Fahrer, aber er verstand überhaupt nichts von Reparaturen. In seinem ganzen Leben hatte er noch nie einen Ölwechsel gemacht oder auch nur einen Reifen montiert. Für jede Kleinigkeit brachte er sein Auto in eine Werkstatt. Er erinnerte sich, kurz hinter dem Ortsschild von Freyenow eine grauviolette Tankstelle gesehen zu haben. Also wendete er und fuhr zurück.

15 An der Kasse der Tankstelle saß ein dünner, siebzehnjähriger Junge mit Ohrring und kurzen, blonden Stoppelhaaren, die nur im Nacken ihm lang herunterhingen. Er blätterte in einer Motorradzeitschrift und sah nicht auf, als Leon hereinkam. Leon räusperte sich und nahm die Brille ab, die schon wieder beschlug. Er entschied sich, den Jungen zu duzen.

-,„Kannst du mal nach meinem Wagen sehen? Der Scheibenwischer tut's nicht mehr.“

20 Der jugendliche Tankwart hob den Kopf. Sein schwarzes Heavy-Metall-T-Shirt war mit einem Totenkopf und Äxte-schwingenden Barbarenweibern bedruckt. Er betrachtete den von Nässe dampfenden Mann, der vor dem Tresen wartete und seine Brille mit den Daumen putzte, und er brauchte nur eine Sekunde, um zu wissen, dass er diesen Typen verachtete. Schon wie der da stand.

25 -,„Haben Sie die Sicherungen⁴ nachgesehen?“

-,„Die Sicherungen?“

Der Junge legte eine Folie auf den Tisch, in die längliche blaue, rote und gelbe Plastikstücke eingeschweißt waren: die Sicherungen.

-,„Wechseln Sie erstmal die Sicherung. Meistens liegt es daran.“

30 Er beugte sich wieder über sein Heft.

Leon holte tief Luft und setzte ein gequältes Grinsen auf.

-,„Kannst du das für mich tun? Ich kenne mich damit nicht aus.“

Der Junge lehnte sich zurück.

-,„Nein, ich kann hier nicht weg“, sagte er mit ruhiger Schadenfreude. „Ich bin ganz allein im Laden. Sie werden doch wohl noch eine Sicherung wechseln können?“

35 In diesem Moment kam Martina herein und stellte sich verlegen hinter Leon.

-,„Wo kann ich mir denn hier die Hände waschen?“, murmelte sie.

Der Junge sprang auf und schlug seine Zeitschrift zu. Er nahm einen Schlüssel vom Haken, der mit einer Schnur an einem großen, ausgehöhlten Markknochen⁵ befestigt war.

40 -,„Hier. Bitte schön“, sagte er. „Die Toilette ist links bei der Waschanlage. Oder warten Sie, ich zeige Ihnen, wo es ist.“

Er hielt ihr die Tür auf.

-,„Sieht ja echt übel aus“, sagte er. „Sind Sie hingefallen? Wenn Sie wollen, gebe ich Ihnen mein T-Shirt.“

¹ Die Windschutzscheibe : le pare-brise

² Der Scheibenwischer : l'essuie-glace

³ Schlieren hinter sich her ziehen : laisser des traces

⁴ die Sicherung : le fusible

⁵ der Markknochen : l'os à moëlle

45 Der Junge lachte, er schwitzte, er suchte verzweifelt in seinem Kopf nach irgend etwas
Witzigem, das er noch sagen konnte. Er streifte Leon nicht einmal mit einem Blick.
Für einen schwachen, jämmerlichen Augenblick wünschte Leon sich, er wäre eine Frau, er
wäre eine langbeinige Blondine mit rotlackierten Vampirkrallen, von der niemand erwartete,
50 dass sie Sicherungen wechseln konnte oder allein den Weg zur Toilette fand. Dann zog er
seine Brieftasche aus der Jacke, und als der halbwüchsige Tankwart zurückkam und sich
wieder vor seine Zeitschrift setzen wollte, legte Leon einen Fünzigmarkschein auf den
Tresen.
-„Ok, fahren Sie Ihr Auto zur Garage ! Ich schließe nur eben zu.“
Der Junge brauchte vier Minuten, um die Sicherung auszutauschen. Er arbeitete demonstrativ
55 lässig und starrte Martina, die auf dem Beifahrersitz saß, auf die langen, inzwischen wieder
sauberen Beine, ohne sich um Leons Anwesenheit zu kümmern.

Nach Karen DUVE , „*Regenroman*“
Ullstein Taschenbuch Verlag 1999

COMPREHENSION

I- Kreuzen Sie den richtigen Satz an und belegen Sie Ihre Wahl mit einem Zitat aus dem Text.

- a) die Szene spielt an einem sonnigen Tag
 an einem regnerischen Tag
 an einem sehr kalten Tag

Zitat :

.....

- b) Leons Auto hat kein Benzin mehr
 eine Reifenpanne
 eine Motorpanne
 eine Scheibenwischerpanne

Zitat :

.....

- c) Leon lässt Martina die Panne reparieren
 repariert selbst die Panne
 fährt zur nächsten Tankstelle
 ruft bei einer Tankstelle an

Zitat

.....

- d) Der Tankwart kümmert sich gleich um Leon
 Der Tankwart kann sich nicht um Leon kümmern, weil zu viele Kunden im Laden sind
 Der Tankwart will sich zuerst nicht um Leon kümmern

Zitat

.....

- e) Martina betritt die Tankstelle. weil sie schmutzig ist
 weil sie ein sauberes T-Shirt anziehen will
 weil sie sich im Auto langweilt

Zitat :

.....

4 – Füllen Sie die Tabelle mit den Sätzen aus, die das Verhalten des Tankwarts Leon und Martina gegenüber klarmachen.

	Wie verhält sich der Tankwart ?
Leon gegenüber (5 Zitate)	1..... 2..... 3..... 4..... 5.....
Martina gegenüber (5 Zitate)	1..... 2..... 3..... 4..... 5.....

5 - Erklären Sie, warum :

a) Leon sich räuspert (Z.17),

b) er tief Luft holt (Z.31),

c) er schließlich einen 50DM-Schein auf den Tisch legt. (Z.51)

(50 Wörter insgesamt)

a).....

.....

b).....

.....

c).....

.....

EXPRESSION

1- Nach diesem Vorfall kommt es im Auto zu einer heftigen Diskussion zwischen Martina und Leon über den Tankwart. Sie verteidigt den Tankwart, während Leon über ihn klagt.

Schreiben Sie den Dialog und lassen Sie jede Person viermal sprechen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

